



**Stadt Backnang
Sitzungsvorlage**

N r . 076/09/GR

Federführendes Amt	Stadtbauamt		
Behandlung	Gremium	Termin	Status
zur Beschlussfassung	Ausschuss für Technik und Umwelt	30.04.2009	öffentlich

Platzgestaltung zwischen Bandhaus und Stiftskirche/Evangelisches Dekanat - Treppenneubau am Bandhaus

Baubeschluss

Beschlussvorschlag:

Dem Baubeschluss zur Neugestaltung des Platzes zwischen Bandhaus und Stiftskirche/Evangelisches Dekanat sowie zum Neubau der Treppenanlage am Bandhaus wird zugestimmt. Der Ausführungsplanung des Stadtbauamtes wird zugestimmt.

Haushaltsrechtliche Deckung	HHSt.:		
Haushaltsansatz:		EUR	EUR
Haushaltsrest:		EUR	EUR
Verpflichtungsermächtigung für Ausgaben im folgenden Jahr:		EUR	EUR
Für Vergaben zur Verfügung:		EUR	EUR
Aufträge erteilt (einschl. verst. Vergabe):		EUR	EUR
Noch freie Mittel/über bzw. außerplanmäßige Ausgaben:		EUR	EUR

Amtsleiter:	Sichtvermerke:					
	I	II	10	20	60	61
20.04.2009 Datum/Unterschrift	Kurzzeichen Datum					

Begründung:

Nachdem ein Großteil des Stiftshofbereiches nach einem Entwurf des Architekturbüros Verdyck und Gugenhan neu gestaltet wurde, soll nun die Gestaltung in den Platzbereich zwischen Bandhaus und Kirche fortgeführt werden. Die Befestigung mit Muschelkalkpflaster soll mit der nördlichen Seite der Kirche bzw. an der Treppe zum Ölberg enden. Die Treppenanlage am südlichen Ende des Bandhauses, wird aus gestalterischen Gründen sowie auf Grund des schlechten baulichen Zustandes ebenfalls in die Maßnahme einbezogen und erneuert.

Baubeschreibung

Der Platzbereich wird mit demselben Muschelkalkpflaster wie im übrigen Stiftshofsbereich befestigt. Die Verlegung wird ebenfalls im Polygonalverband (wilder Verband) erfolgen.

Die geplanten acht Parkplätze am Dekanat werden in Asphaltbauweise mit einer Einfassung aus einem einzeiligen Muschelkalkgroßpflastergurt erstellt. Der gesamte Bereich wird ohne Höhenversätze hergestellt, somit entfällt auch der Randstein am Bandhaus.

Zur Entwässerung des Platzbereichs wird parallel zum Bandhaus eine Rinne aus Muschelkalkpflaster ausgebildet.

Die Treppenanlage erhält Stufen aus Granit mit gestockter Oberfläche. Das Steigungsverhältnis beträgt 16,5/31 cm. Die Podestfläche wird mit Granitplatten ebenfalls mit gestockter Oberfläche belegt. Als Absturzsicherung auf der Südseite kommt ein neues Füllstabgeländer aus verzinktem Stahl zur Ausführung. Die Entwässerung der Treppen erfolgt über Rinnen mit Längsstabgussrost. Zur Absicherung des oben liegenden Verkehrsweges werden vier Poller angeordnet.

Neu gestaltet wird der Bereich zwischen den Treppen als Standort für das vorhandene Kunstwerk. Die Treppenstufen aus den beiden angrenzenden Treppen werden zum Kunstwerkstandort verlängert und treffen sich mittig. Das Kunstwerk soll einen massiven Sockel aus gestocktem Granit erhalten.

Die unter der Treppenanlage liegende Kanalhaltung muss im Zuge der Maßnahme erneuert werden.

Durchführung der Baumaßnahme

Die beschränkte Ausschreibung der Arbeiten wird Anfang Mai 2009 erfolgen, die Vergabe der Arbeiten ist für Mitte Juni 2009 vorgesehen. Der Baubeginn ist nach dem Markgrafenfest für Anfang August und die Fertigstellung für Ende Oktober 2009 geplant.

Kostenzusammenstellung

Platzbereich zwischen Bandhaus und Kirche	107.000 EUR
Treppenanlage am Bandhaus	63.000 EUR
Gesamtkosten	170.000 EUR

Baubeschluss

1. Der Ausführungsplanung des Stadtbauamts wird zugestimmt.
2. Die vorläufigen Gesamtkosten betragen 170.000 EUR.
3. Dem Bauablauf und dem Bauzeitenplan wird wie folgt zugestimmt:
Baubeginn: Anfang August 2009
Bauende: Ende Oktober 2009
4. Im Haushaltsplan 2009 sind unter der HH-St. 6154-9514.001 Mittel in Höhe von 170.000 EUR bereitgestellt. Aus dem städtebaulichen Sanierungsprogramm werden Zuwendungen von bis zu 60 % der Baukosten erwartet.